

Ressort: Vermischtes

Hinrichtung in USA: 55-Jähriger stirbt qualvoll

Phoenix, 24.07.2014, 08:30 Uhr

GDN - Im US-Bundesstaat Arizona ist es bei einer Hinrichtung erneut zu Komplikationen gekommen, durch die der 55-jährige Mann, der durch eine Giftspritze hingerichtet werden sollte, erst nach fast zweistündigem Kampf einen qualvollen Tod fand. Der verurteilte zweifache Mörder habe noch etwa eine Stunde nach der Injektion des Gift-Cocktails nach Luft geschnappt und geschnaubt, hieß es in einem Eilantrag der Verteidiger an den Obersten Gerichtshof der Vereinigten Staaten, die damit die Verabreichung lebensrettender Medikamente erreichen und die Hinrichtung stoppen wollten.

Demnach verging eine weitere Stunde, bis der Mann, der im Jahr 1989 seine Ex-Freundin und deren Vater umgebracht hatte, tot war. Die US-Verfassung verbietet ungewöhnliche sowie grausame Bestrafungen. In den Vereinigten Staaten tobt seit Monaten eine Debatte um die bei Exekutionen verwendeten Giftmischungen, nachdem im April ein 38-jähriger Todeskandidat einen qualvollen Tod fand.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38244/hinrichtung-in-usa-55-jaehriger-stirbt-qualvoll.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com